

Fricktal.info (online), 5.1.22:

Regionales

Fricktal Regio Planungsverband: Landerwerb im Rahmen der Gebietsplanung Entwicklungsschwerpunkt Sisslerfeld

Veröffentlicht: 05. Januar 2022

(pd) in einem offenen Brief wendet sich der Fricktal Regio Planungsverband zum Thema Landerwerb im Sisslerfeld an die Grossrätinnen und Grossräte des Kantons.

«Sehr geehrte Frau Grossrätin, sehr geehrter Herr Grossrat
Der Grosse Rat des Kantons Aargau wird am 18. Januar über den Landerwerb im Rahmen der Gebietsplanung Entwicklungsschwerpunkt Sisslerfeld beschliessen. Das Sisslerfeld ist mit rund 200 ha das grösste Arbeitsplatzgebiet im Kanton Aargau. Es befindet sich an ausgezeichneter Lage zwischen den Zentren Basel und Zürich und ist Teil eines der weltführenden Life Sciences Clusters. Das Entwicklungspotenzial im Sisslerfeld ist einzigartig und eine einmalige Chance, den Wirtschaftsraum

Aargau weiter zu stärken.

Wir empfehlen Ihnen, dem strategischen Landerwerb zuzustimmen

- weil damit die Entwicklung im Sisslerfeld durch den Kanton aktiv gestaltet und damit Fehlentwicklungen und Spekulationen verhindert werden können.
 - weil damit die Gebietsentwicklung Sisslerfeld beschleunigt wird, indem der Kanton eigenes Land bei Neuparzellierungen einbringen kann, um attraktive Baufelder anbieten zu können.
 - weil damit der Kanton die Umsetzung der Zielsetzungen gemäss kantonalem Richtplan fördern kann. Wertschöpfungsstarke und immissionsarme Unternehmen mit qualifizierten Arbeitsplätzen können so gezielt angesiedelt werden. Für bereits ansässige Firmen, auch kleine und mittlere Unternehmen, sollen Erweiterungsmöglichkeiten geschaffen werden.
 - weil ökologische Anliegen wie eine klimagerechte Bebauung, grossflächige Grün- und Freiräume oder die Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr, sowie dem Fuss- und Veloverkehr aktiv beeinflusst werden können.
 - weil, dank Ansiedlungen Synergien mit den ansässigen Unternehmen im Sisslerfeld genutzt werden können. Diese beschäftigen bereits heute rund 5000 Arbeitskräfte, dies zu einem grösseren Teil in der Life Sciences Branche, und zahlreiche Firmen bilden auch Lernende aus.
 - weil ansässige Unternehmen und Zulieferer dank Ansiedlungen zusätzliche Aufträge erhalten und Mitarbeitende der Unternehmen in der Region attraktive Wohnmöglichkeiten finden.
 - weil der Kanton und die Gemeinden dank Ansiedlungen neuer und Erweiterungen bestehender Firmen sowie dem Zuzug von Arbeitskräften von zusätzlichen Steuererträgen profitieren können.
- Zusammenfassend ist der Landerwerb ein starkes Signal und steigert die Attraktivität des Wirtschaftsraums Aargau. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen. Einen guten Start ins neue Jahr und freundliche Grüsse
Fricktal Regio Planungsverband»